

11. Juni 2015

Europaministerin Dr. Beate Merk informiert sich in Mindelheim bei der Kolping Akademie über das Projekt MobiPro-EU

Das Projekt zur Förderung der beruflichen Mobilität junger Europäer geht in Mindelheim in die dritte Runde – 20 Teilnehmer werden 2015 hinzukommen.

Augsburg. Als Mindelheims Dritter Bürgermeister Roland Ahne 2013 von MobiPro-EU hörte, entwickelten Mindelheims Erster Bürgermeister Dr. Stephan Winter und er umgehend Pläne, um spanische Jugendliche im Allgäu in Ausbildung zu bringen. Die Kolping Akademie – seit Jahrzehnten im Bereich Integration und Bildung erfolgreich tätig – war als Projektpartner geradezu prädestiniert. Gemeinsam initiierten die Kolping Akademie, die Stadt Mindelheim und die Agentur für Arbeit das Projekt in Mindelheim. Die ersten sieben Azubis werden 2017 ihren Abschluss machen, 20 neue Auszubildende kommen in Mindelheim 2015 hinzu.

Die ersten Auszubildenden kamen 2013 nach Mindelheim. Die Kolping Akademie trat als Vermittler auf und leistete die Rundum-Betreuung von der Hilfe bei Formalitäten über einen intensiven Sprachunterricht bis hin zur praktischen Integration in Deutschland. Die Jungen Spanier wurden nach ihrer Ankunft im Kolping-Wohnheim oder in Wohngemeinschaften untergebracht.

In den vergangenen zwei Jahren wurden von allen Beteiligten viele Erfahrungen gesammelt, die zu positiven Änderungen im Ablauf geführt haben.

Kamen 2013 noch alle Auszubildenden aus Sant Feliu de Guíxols, Mindelheims spanischer Partnerstadt, sind im neuen Ausbildungsjahr in Mindelheim auch Teilnehmer aus Barcelona dabei. Sie werden ebenso im Hotel- und Gaststättengewerbe ausgebildet wie die 23 jungen Spanier aus Toledo, die nach Garmisch-Partenkirchen bzw. Landsberg kommen werden.

Außerdem kommen weitere 44 Jugendliche nach Donauwörth und Augsburg: 15 Ungarn werden in Donauwörth eine Ausbildung im Baugewerbe beginnen, 29 Spanier aus Barcelona nehmen in Augsburg eine Ausbildung als Verkäufer auf.

Die 87 neuen Projektteilnehmer absolvieren derzeit in ihrem Heimatland den Sprachkurs und nach ihrer Ankunft in Deutschland ein sechswöchiges Praktikum.

„Egal, ob die jungen Europäer nach der Ausbildung in Deutschland bleiben oder in ihrer Heimat eine Arbeit aufnehmen, sie ziehen so oder so einen Nutzen aus ihrer Projektteilnahme: Die profunde Ausbildung hat auch im Ausland einen hohen Stellenwert und wer sich allein in ein fremdes Land aufmacht und dort erfolgreich seinen Berufsabschluss macht, hat gezeigt, dass er zielstrebig und leistungsfähig ist – damit ist er für jeden potentiellen Arbeitgeber interessant“, ist Ursula Götz, Referentin der Kolping Akademie, überzeugt.

Die Kolping Akademie unterstützt die Betriebe in allen Belangen und selbstverständlich auch die Projektteilnehmer, damit sie sich schnell in Deutschland heimisch fühlen und alle – neue und alte – Azubis von ihrer Zeit in Deutschland profitieren und ihre Ausbildung mit Erfolg zu Ende bringen werden. Denn die Kolping Akademie ist ihr Partner für Bildung, Gesundheit und Integration.

Umfangreiche Informationen zu MobiPro-EU finden Sie unter www.thejobofmylife.de.

Ulrike Meißner, M. A. / Die Kolping Akademie

Die Kolping Akademie – einer der großen Bildungsträger in Bayerisch-Schwaben

Die Kolping Akademie ist kompetenter Anbieter von Fortbildungen und Weiterbildungen, Kursen und Seminaren sowie individuellen Schulungen für Unternehmen. Sie verfügt mit den Hauptstandorten Augsburg, Donauwörth, Kaufbeuren, Landsberg, Memmingen und Neu-Ulm über 23 Standorte in der Diözese Augsburg. Ihren jährlich rund 22.000 Teilnehmern **vermittelt die Kolping Akademie die für die Integration in die Arbeitswelt erforderlichen Qualifikationen und eröffnet neue berufliche Perspektiven – ganzheitlich und praxisbezogen.** Die Seminare und Veranstaltungen der Kolping Akademie werden an vielen Standorten in Schwaben und im angrenzenden Oberbayern durchgeführt. Als Veranstalter offeriert die Kolping Akademie sowohl bei den Auftraggebern als auch in eigenen, modern ausgestatteten Schulungsräumen maßgeschneiderte Firmenschulungen.

Neben der Offenen Erwachsenenbildung bietet die Kolping Akademie Aus- und Weiterbildung für Jugendliche in verschiedenen Berufen vom Baufachwerker über den Koch bis zum Werkzeugmaschinenpaner. Besondere Förderangebote helfen Jugendlichen beim Erreichen eines Schulabschlusses, bei der beruflichen Orientierung und beim erfolgreichen Abschneiden in der Abschlussprüfung.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Gesundheitsförderung in Firmen. Die Kolping Akademie bietet Seminare zur Gesundheitsvorsorge für Mitarbeiter und Führungskräfte. Wichtiger Kooperationspartner ist die KurOase im Kloster in Bad Wörishofen, der Ursprung der Lebens- und Gesundheitsphilosophie von Sebastian Kneipp. Das Original-Kneippotel KurOase im Kloster gehört seit 2005 zu den Hotels der Kolping-Gruppe.

Weitere Kooperationspartner der Kolping Akademie sind die ebenfalls äußerst erfolgreich betriebenen Tagungshotels Hotel Alpenblick in Ohlstadt und Management-Centrum-Schloss-Lautrach (gemeinsam mit der IHK Schwaben) sowie das Tagungshaus Reimlingen im Nördlinger Ries.

Seit 2014 trägt die Kolping Akademie ihren neuen Namen, hervorgegangen ist sie aus dem vor über 45 Jahren gegründeten Kolping-Bildungswerk Augsburg.

Geschäftsleitung

Ursula Straub (Geschäftsführerin)

Werner Moritz (Geschäftsführer)

Frank Jelitto (stellv. Geschäftsführer)

Vorstand

Vorsitzender

Stellv. Vorsitzender

Stellv. Vorsitzender

Gebhard Kaiser

Herbert Barthelmes

Anton Ruf

Weitere Informationen

Die Kolping Akademie

Frauentorstraße 29

86152 Augsburg

www.die-kolping-akademie.de

www.kolpingbildungswerk.de

Pressekontakt

Ulrike Meißner, M. A.

Telefon 0821 3443 217

Telefax 0821 3443 288 217

E-Mail ulrike.meissner@die-kolping-akademie.de